



## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

### Produktinformation

Handelsname : **Pantopur**

Verwendung : Pflanzenschutzmittel

Firma : Nufarm GmbH & Co KG  
St.-Peter-Str.25  
A-4021 Linz

Telefon: +43/732/6918-4010  
Telefax: +43/732/6918-64010  
Email-Adresse: Johann.Mayr@at.nufarm.com

Notrufnummer : +43/732/6914-2466 (Produktionsstandort Linz/Österreich)

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Giftig für Wasserorganismen.  
Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben.  
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
Reizt die Atmungsorgane.  
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung** : Gemisch aus Wirkstoff und Formulierungsbeistoffen  
Ethofumesat 128 g/l, Phenmedipham 62 g/l, Desmedipham 16 g/l

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EINECS-Nr. ELINCS-Nr.	REACH Nr.	Symbol(e) R-Sätze	Konzentration (w/w)
Ethofumesat	26225-79-6	247-525-3		N R51/53	12,8 %
Phenmedipham	13684-63-4	237-199-0		N R50/53	6,2 %
Desmedipham	13684-56-5	237-198-5		N R50/53	1,6 %
Emulsifier 1				R38, R41	1% - 5%
Emulsifier 2				R41, R52/53, R65	5% - 15%
Isophoron	78-59-1	201-126-0		Xn R21/22, R36/37, R40	30% - 99%

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Augenkontakt : Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Pantopur**

Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

- Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.
- Einatmen : Verunglückten an die frische Luft bringen. Keine körperlichen Anstrengungen. Bei Aussetzen der Atmung Atemspende. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Verschlucken : Viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

**Hinweise für den Arzt**

- Gefahren : Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Gefahr von Lungenentzündung.

**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können (NO<sub>x</sub>,CO<sub>x</sub>,SO<sub>2</sub>) entstehen.
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Löschpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl
- Weitere Angaben : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. (siehe Kapitel 8)
- Reinigungsverfahren : Mit inertem, flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Mechanisch aufnehmen.
- Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Handhabung**



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Pantopur**  
Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

Hinweise für sichere Handhabung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**Lagerung**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 3B (Brennbare Flüssigkeiten)

**Lagerstabilität**

Lagertemperatur : < 28 °C  
: > -20 °C

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte	Bemerkung
Ethofumesat	26225-79-6		keine Einstufung vorhanden
Phenmedipham	13684-63-4		keine Einstufung vorhanden
Desmedipham	13684-56-5		keine Einstufung vorhanden
Emulsifier 1			
Emulsifier 2			
Isophoron	78-59-1	11 mg/m3	

**Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz : Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit Filtertyp ABEK (nach EN 14387:2008-05-01) verwenden.

Handschutz : Lösemittelbeständige Handschuhe

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Haut- und Körperschutz : undurchlässige Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Schutzmaßnahmen : Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.



## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Erscheinungsbild

Aggregatzustand	:	flüssig
Form	:	Emulsionskonzentrat
Farbe	:	braun
Geruch	:	aromatisch

### Sonstige Angaben

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	83 °C
Zündtemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	1 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit	:	mischbar
pH-Wert	:	1,8 3,7 bei 10 g/l
Verteilungskoeffizient; n- Oktanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Dissoziationskonstante	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	:	20 - 25 mPa.s



## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akuter oraler Toxizität : LD50 Ratte  
Dosis: 500 mg/kg

Akuter dermaler Toxizität : LD50 Ratte  
Dosis: > 2.000 mg/kg

Hautreizung : Ergebnis: Keine Hautreizung

Augenreizung : Ergebnis: Keine Augenreizung

Sensibilisierung : Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung.

Weitere Angaben : Reizt die Atmungsorgane.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### Ökotoxische Wirkungen

Bienen-Toxizität : LD50 (oral)  
Dosis ( $\mu\text{g}/\text{Spezies}$ ): > 22,5

: LD50 (contact)  
Dosis ( $\mu\text{g}/\text{Spezies}$ ): 50

Toxizität gegenüber Fischen : LC50  
Dosis: 28,3 mg/l

Daphnientoxizität : EC50  
Dosis: 40,4 mg/l



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Pantopur**  
Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

Toxizität gegenüber Algen : EC50  
Dosis: 4,64 mg/l

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden.

Zur Problemstoffsammelstelle bringen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Entsorgen Sie das leere und dreimal gespülte Gebinde im örtlichen Entsorgungssystem nach EG-Richtlinie 94/62/EG (z.B. ARA, PAMIRA)

Einstufung gemäß ÖNORM S2100 :

Abfallschlüssel-Nr. : 53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

Gemäß Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung :

Abfallschlüssel-Nr. : 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten)

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer : **3082**

Bezeichnung des Gutes : UN3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.(Desmedipham, Ethofumesat, Phenmedipham)

**ADR/RID**

Klasse : 9

Verpackungsgruppe : III



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Pantopur**

Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

**IMDG**

Klasse : 9  
Verpackungsgruppe : III  
Meeresschadstoff : MP

**IATA-DGR**

Klasse : 9  
Verpackungsgruppe : III

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

Symbol(e)	: Xn N	Gesundheitsschädlich Umweltgefährlich
R-Sätze	: R22 R37 R40 R51/53	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Atmungsorgane. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	: S 2 S13 S20/21 S23 S36/37 S46 S56 S61	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Nationale Vorschriften**



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Pantopur**

Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

Gefahrklasse nach BetrSichV : AIII (55°C < Flammpunkt <= 100°C, schwer entzündlich)

Gefährlicher Stoff gemäß GewO, Anlage 5 : Teil 2, Ziffer 11

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Druckdatum : 2010/02/19

Es wird das Datumsformat JJJJ/MM/TT gemäß ISO 8601 verwendet.  
(Änderungen sind links gekennzeichnet durch: || )

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R38 - Reizt die Haut.
- R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
- R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
- R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R21/22 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- R36/37 - Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
- R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Amtl. Pfl. Reg. Nr.: 12486 N

Amtl. Pfl. Reg. Nr.: 901373

### Ansprechpartner

Firma : Nufarm GmbH & Co KG  
J. Mayr  
St.-Peter-Str. 25  
A-4021 Linz  
Österreich

Telefon : +43/732/6918-4010  
Telefax : +43/732/6918-64010



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

***Pantopur***  
Version 1 (Österreich)

Ausgabedatum: 2010/02/19

Email-Adresse : Johann.Mayr@at.nufarm.com

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.